

ACROLLAM BLANC

Jahrgang 2025



Rebsorten: Premsal und Giró

Weinbaugebiet: Vi de la Terra Mallorca

Weinbau: biodynamisch

Klima: Das Jahr 2024 endete mit einer kumulierten Niederschlagsmenge von 216,6 Litern im letzten Quartal, und das Jahr 2025 begann mit einem warmen, trockenen und windigen Januar, in dem lediglich 15 Liter Niederschlag verzeichnet wurden.

Der Monat Februar brachte lediglich 25,9 Liter Niederschlag, und mit dem Beginn des Frühjahrs wurden im März insgesamt 70 Liter akkumuliert. Im April wurden kaum 13,2 Liter erreicht.

Der Mai und der Juni folgten derselben Tendenz, mit geringeren Niederschlagsmengen im Vergleich zu anderen Gebieten der Insel. Der Mai schloss mit 21,4 Litern und milden Temperaturen ab und leitete einen warmen und trockenen Juni ein. Dies war der Auftakt zu einem Sommer, der von intermittierenden Hitzewellen geprägt war.

Die Weinlese begann am 11. August, und während der dritten Lesewoche erfrischten 15 Liter Niederschlag die Weinberge von Felanitx, während 11,8 Liter den Staub von jenen in Porreres entfernten. Sie endete am 9. September, einem warmen Monat mit leichten Niederschlägen, die die bereits abgeernteten Weinberge mit insgesamt 26 Litern bewässerten.

Weinbereitung: Ausgewogene Kombination dreier Verfahren beim Premsal, nämlich Vorgärungsmazeration, Kohlensäuremazeration und Gärung mit den Traubenschalen, während wir beim Giró auf die Ganztraubenpressung setzen. Nach der getrennten Gärung der verschiedenen Rebsorten assemblieren wir den Wein, ohne Zugabe von Sulfiten während des gesamten Herstellungsprozesses.

Ausbau: Auf der Feinhefe bis unmittelbar vor der Flaschenabfüllung ohne Zusatz von Sulfiten.

Alkoholgrad: 12.5%

Gesamt-Säuregehalt: 4,9

Restzucker: 0.2

Klärung: nein

Abfüllung: April 2026

Markteinführung: Mai 2026

Verkostungsnote: Frische, feine und delikate weiße Frucht, lebhaft im Mund, mit Anklängen von Salzigkeit und Kalk.

Anmerkungen: Das Wort "Acrollam" ergibt rückwärts gelesen Mallorca und steht dafür, dass wir gern auf unsere ganz eigene Weise arbeiten, die der üblichen oft entgegengesetzt ist, und dass wir uns dabei auch über etablierte Regeln hinwegsetzen.

Das Etikett des ACROLLAM BLANC zeigt eine Frau, die nach ihrer Identität sucht; jene Weiblichkeit, die bereit ist, sich in die Wellen des Meeres zu stürzen, neue Abenteuer zu erleben und sich an die Spitze des Wandels zu stellen, ohne dabei darauf zu verzichten, die Dinge auf ihre eigene Weise zu tun: ohne Angst vor der Brandung und dem Sturm. Sie verkörpert die Lust zu leben, sich vom salzigen Meer lieblosen zu lassen. Darüber hinaus findet sich auf den Etiketten des ACROLLAM BLANC und des ACROLLAM ROSAT ein aus konzentrischen Formen bestehendes Mandala, das einerseits für das Streben nach Perfektion bei der Herstellung der verschiedenen Weine und andererseits für die Rückkehr zu den natürlichen Zyklen steht, denen auch die Weinberge unterworfen sind.

